

Protokoll der Mitgliederversammlung
des
Golf-Club Schloss Breitenburg e. V.

vom 27. August 2020 in der Reithalle auf Schloss Breitenburg
VR 0529

Beginn der Versammlung:	19:08 Uhr
Anwesende Mitglieder:	100 Mitglieder, davon 100 wahlberechtigt
1. Vorsitzender	Jürgen Tiedemann (kommissarisch)
2. Vorsitzender	Andreas Bothe
Schatzmeister	Cai von Ahlefeldt-Dehn
Hauswartin und Schriftführerin	Ulrike Hesebeck (kommissarisch)
Spielführer	Dirk Dünkelmann (kommissarisch)
Jugendwartin	Meike Matthes
Platz- und Greenwart	Moritz Graf zu Rantzau

Der 2. Vorsitzende, Andreas Bothe, eröffnet die Mitgliederversammlung um 19:08 Uhr und übergibt die Versammlungsleitung an den kommissarischen Präsidenten, Jürgen Tiedemann.

TOP 1 Begrüßung

Der kommissarische 1. Vorsitzende Jürgen Tiedemann begrüßte die Anwesenden zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020.

Er stellte sich den Anwesenden als kommissarischer 1. Vorsitzender vor. Der bisherige 1. Vorsitzende Graf Breido zu Rantzau hat sein Amt am 17. April 2020 niedergelegt. Daraufhin hat er Jürgen Tiedemann um die kommissarische Übernahme des Präsidentenamtes bis zur ordentlichen Mitgliederversammlung gebeten. Weiterhin sind am 20.04.2020 die schriftlichen Rücktrittserklärungen der bisherigen Vorstandsmitglieder Wiebke Kordes (Hauswartin/Schriftführerin) und Klaus-Dieter Brömmer (Spielführer) zugegangen.

Der restliche Vorstand hat noch am 20.04.2020 eine außerordentliche Vorstandssitzung abgehalten und gemäß § 11 Abs. 7 der Vereinssatzung das Mitglied Jürgen Tiedemann kommissarisch zum Präsidenten, das Mitglied Dirk Dünkelmann kommissarisch zum Spielführer und das Mitglied Ulrike Hesebeck kommissarisch zur Hauswartin/Schriftführerin bestellt. Dies geschah unter der Maßgabe, dass gemäß § 11 Abs. 7 der Vereinssatzung bei der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung – sprich heute – eine Ersatzwahl bis zum Ende der regulären Amtsdauer der anderen Vorstandsmitglieder – sprich bis zur Mitgliederversammlung 2021 – stattfinden müsse.

Die Mitglieder Ulrike Hesebeck und Dirk Dünkelmann werden sich den Mitgliedern vorstellen, und die Wahlen wird der 2. Vorsitzende Andreas Bothe vornehmen.

Anträge zur Tagesordnung lagen keine vor.

Der kommissarische 1. Vorsitzende stellte fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung am 31. Juli 2020 und damit frist- und formgerecht gemäß § 17 Abs. 3 der Vereinssatzung versandt wurde.

Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gem. §19 der Satzung fest.

Die Mitgliederversammlung gedachte mit einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder:
Prof. William Workman, Hans-Joachim von Oldershausen, Elmar Pelzer.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MV vom 04. April 2019

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2019 lag im Clubhaus aus. Es wurde ohne Einwendungen genehmigt.

TOP 3 Entgegennahme der Geschäftsberichte des Vorstandes für das vergangene Geschäftsjahr 2019 mit Aussprache über die Geschäftsberichte

a Bericht des kommissarischen Vorsitzenden Jürgen Tiedemann

Der kommissarische 1. Vorsitzende erläuterte die Mitgliederentwicklung. Der Club hatte zum 27. August 2020 1007 Mitglieder (651 Vollmitglieder, 356 andere Mitgliedschaftsformen). Es waren in 2019 aber auch 87 Austritte zu verzeichnen.

Das Durchschnittsalter der Mitglieder über 65 beträgt 72,7 Jahre.

Das Durchschnittsalter der Mitglieder über 18 beträgt 57,9 Jahre.

Einige Austritte sind sicherlich durch fortgeschrittenes Alter, Krankheiten oder berufsbedingte Umstände zu begründen. Der kommissarische 1. Vorsitzende hofft, dass zum September keine weiteren Kündigungen folgen werden.

Der Saisonstart konnte im Frühjahr 2020 durch die Corona-Auswirkungen und dem damit verbundenen Lock-Down im März nicht beginnen. Die Greenkeeper nutzten diese Zeit, um den Platz herzurichten, und die Grüns wurden 2x aerifiziert.

Am 04. Mai.2020, als der Platz für den Spielbetrieb wieder geöffnet wurde, waren die Abschläge, Fairways und Grüns in einem hervorragendem Zustand. Die Mitglieder konnten sich über das PC-Caddie-System für das Spiel einloggen. Hier gab es noch Einschränkungen, man konnte z.B. nur zu zweit spielen und die Parkplätze wurden auf die Range verlegt, um Begegnungen auf ein Minimum zu reduzieren. Der kommissarische 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Helfern, die auf dem Parkplatz und auf dem Platz z.B. als Starter oder Marshall geholfen haben. Ohne sie wäre ein geordneter Ablauf auf der Anlage nicht möglich gewesen. Ein Treffen mit allen Helfern ist geplant. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben und eine Einladung zugestellt. Die geltenden Corona-Einschränkungen müssen dabei berücksichtigt werden.

Die Golf-Woche konnte im Frühjahr nicht stattfinden. Stattdessen wurde am 5. Juni 2020 „Freitag ist Golftag“ ins Leben gerufen. In der Zeit von 17 bis 20 Uhr findet bis Ende September auf dem Kurzplatz „Golf für Neugolfer“ statt. Headpro Paco Kuschnik-Witte und Pro Dominik Marwede übernehmen das Training.

Bisher haben 45 Personen dieses Angebot genutzt, davon sind 14 Platzreifekurse abgeschlossen worden. Das sind weniger Teilnehmer als bei der Golf-Woche, ist aber dennoch als gute Alternative zu bezeichnen. Auch im nächsten Jahr ist neben der bekannten Golf-Woche im Frühjahr wieder „Freitag ist Golftag“ geplant.

Der Pro Dominik Marwede hat zum 01. Oktober 2020 sein Arbeitsverhältnis bei Golf in Balance gekündigt und wird aufgrund seiner restlichen Urlaubstage ab dem 19. September nicht mehr als Trainer im Golf-Club zur Verfügung stehen. Nach einem neuen Trainer wird Ausschau gehalten, um schnellstmöglich Ersatz zu finden.

Der Vertrag von Marion Krumholz wurde nicht verlängert und endet am 31.12.2020. Frau Krumholz wurde unter Anrechnung ihrer noch ausstehenden Urlaubstage und Überstunden freigestellt. Seit dem 08.04.2020 ist Jascha Rübcke als Geschäftsführer im Golf-Club im Einsatz. Neue Mitarbeiterin im Sekretariat ist seit dem 01.06.2020 Elena Baltes. Zusammen mit Monika Buckow bilden sie mit Jascha Rübcke ein hervorragendes Team, das sich schon nach kurzer Zeit sehr gut eingearbeitet hat

Der kommissarische 1. Vorsitzende berichtete über das Restaurant „Fuxbau“. Der Pächter Eckhard Kühn hat sich aufgrund der Mitgliederkritik der Vergangenheit viele Gedanken gemacht. Die positiven Veränderungen sind für alle spürbar und werden sehr gut angenommen. Jedes Mitglied erhält einen Restaurant-Rabatt, was ebenfalls sehr positiv ankommt.

Der kommissarische 1. Vorsitzende schloss alle Mitarbeiter des Sekretariates, des Restaurants, der Küche, alle Gärtner und Greenkeeper in seinen Dank für deren hervorragende Arbeit ein. Ein weiteres Lob galt dem Head Pro Paco Kuschnik-Witte und Dominik Marwede.

Der kommissarische 1. Vorsitzende bedankte sich bei Graf Breido zu Rantzau für seine Tätigkeit als Vorstandsmitglied seit der Gründung des Vereins 1990 bis zum 17.04.2020 und verlieh ihm die goldene Ehrennadel. Graf Breido zu Rantzau ließ sich für die heutige Mitgliederversammlung entschuldigen und ließ alle Mitglieder herzlich grüßen. Die goldene Nadel überreichte der kommissarische 1. Vorsitzende stellvertretend seinem Sohn Graf Moritz zu Rantzau mit der Bitte, sie seinem Vater zu überreichen.

Jürgen Tiedemann bedankte sich bei Klaus-Dieter Brömmer, der seit 2013 Spielführer im Golf-Club Schloß Breitenburg e.V. war und überreichte ihm für seine Tätigkeit mit Dankesworten ebenfalls die goldene Ehrennadel.

Der kommissarische 1. Vorsitzende bedankte sich bei Petra Brockmüller, die die Berichte für das Club-Magazin schreibt. Diese lesen sich immer sehr gut, sind toll bebildert, und das Clubleben wird sehr gut wiedergegeben.

Die bisherige Hauswartin und Schriftführerin Wiebke Kordes hat ihr Amt aus zeitlichen Gründen am 20.04.2020 niedergelegt. Seitdem hat Ulrike Hesebeck dieses Amt kommissarisch übernommen. Wiebke Kordes konnte an der heutigen Mitgliederversammlung nicht teilnehmen, hat aber ihre Unterstützung z.B. bei Events zugesagt.

Der kommissarische 1. Vorsitzende bat Ulrike Hesebeck, sich vorzustellen.

b Bericht der kommissarischen Hauswartin Ulrike Hesebeck

Ulrike Hesebeck begrüßte als kommissarische Hauswartin/Schriftwartin alle anwesenden Mitglieder herzlich und stellte sich persönlich vor.

Ulrike Hesebeck bedankte sich bei Wiebke Kordes, die durch ihr Engagement für eine tolle Atmosphäre im Club gesorgt hat und hofft, daran anknüpfen zu können.

Durch ihre Tätigkeit als Kommunikations-Designerin hat sie viele kreative Ideen. Sie berichtete, dass zum Eingangsbereich und dem Foyer schon einige Vorschläge vorliegen, die zur Zeit auf Machbarkeit geprüft werden. Die Mitglieder dürfen, sofern diese vom Vorstand genehmigt werden und durchführbar sind, auf die Ergebnisse gespannt sein.

Es gab keine weiteren Fragen.

c Bericht des Spielführers - kommissarisch Dirk Dünkelmann

Dirk Dünkelmann begrüßte als kommissarischer Spielführer alle anwesenden Mitglieder herzlich und stellte sich persönlich vor.

Dirk Dünkelmann bedankte sich bei seinem Vorgänger Klaus-Dieter Brömmer und berichtete im Anschluss über den sportlichen Ablauf des Jahres 2019/2020 unseres Golf-Clubs, der in 2020 vorrangig durch die Corona-Auswirkungen geprägt ist.

Es gab in 2020 keine Mannschaftsspiele, und das dazugehörige Training fiel aus. Die Mannschaften haben sich in ihren Altersklassen zusammengeschlossen und auf eigene Kosten mit dem Head Pro Trainingseinheiten gebucht. Zudem gibt es eine eingeschränkte Token-Regelung, die jedoch gut angenommen wurde.

Dirk Dünkelmann ging auf den Spielbetrieb seit Ende des Lock-Downs ein. Man kann sich über das Onlinesystem PC-Caddie in eine 18- oder 9-Loch-Runde einbuchen. Er bat die Mitglieder, ihre Namen freizugeben, damit sich weitere Spieler zum Flight dazu buchen könnten. Er rief die Mitglieder dazu

auf, sich gern bei ihm ins Flight zu buchen. Das fördere die Kommunikation und Geselligkeit untereinander, und man würde dadurch auch neue Mitglieder kennenlernen.

Ergebnisse

Die Damenmannschaft AK50 ist in die A-Klasse aufgestiegen.
Landesmeister 2019 in AK65 wurde Bernd Damerow.
Spielführer Cup 2019 gewinnt Klaus-Dieter Brömmer.

Ergebnisse der Clubmeisterschaft 2019

AK offen	1. Falk von Wildenradt 2. Rainer Feddersen 3. Martin Hammelmann	1. Steffi Güldenzoph 2. Meike Matthes 3. Annika Matthes
AK 30	1. Ulf Richter 2. Kalle Saas 3. Frank Wohlers	1. Karen Baack 2. Viola Spankow
AK 50	1. Andreas Witt 2. Rainer Feddersen 3. Helge Schmidt	1. Meike Matthes 2. Raina Albrecht 3. Dr.Christine Hübner
AK 65	1. Johannes Tittmann 2. Karl-Heinz Jennerich 3. Peter Weging	
Jungen	Philipp Mevert	
Mädchen	Julia Clausen	
Rabbits	Inga Würdemann	

Vierer Clubmeisterschaften 2019

Brutto Herren	1. Rainer Feddersen/ Dirk Dünkelmann 2. Stefan Albrecht/ Helge Schmidt
Brutto Damen	1. Steffi Güldenzoph/ Eike Arpe-Güldenzoph 2. Raina Albrecht/Meike Matthes
Netto Herren	1. Andreas Witt/ Dr. Kai Stürken 2. Ulf Richter/Mathis Zunker
Netto Damen	1. Petra Jansson/Traute Kühl-Dreeßen 2. Kathrin Hendricks/Sabine Roberts

Die Clubmeisterschaften AK 65, Clubmeisterschaft Jugend und die offenen Clubmeisterschaften finden am 5. und 6. September 2020 statt.

Es gab keine weiteren Fragen.

d Bericht der Jugendwartin Meike Matthes

Meike Matthes begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Aktuell gibt es im Golf-Club Schloss Breitenburg 77 jugendliche Mitglieder, und davon sind 52 aktiv im Jugendtraining.

Die 5- bis 9-jährigen werden von Annika Matthes trainiert, Head Pro Paco Kuschnik-Witte und Dominik Marwede trainieren die Älteren.

Unsere AK 16 wurde 2019 1. in der norddeutschen Jugendliga.

Das Jugendcamp fand mit großem Anklang in der letzten Woche der Sommerferien mit 19 Jugendlichen statt.

Durchschnittlich haben 11 Kinder täglich ein 9-Loch Turnier gespielt. 8 Kinder haben Ihr Golfabzeichen erhalten.

Am letzten Tag hatten einige Jugendliche großen Spaß beim Schwimmen am Insel-Grün und Bälle-tauchen. Besonderen Anklang fand das Essen, das z.B. aus Pizza, Spaghetti-Bolognese und Hot-Dogs bestand.

Der Förderverein ermöglicht das Training der Jugendlichen im Winter. Damit sollen die Jugendlichen am Ball bleiben.

Es gab keine weiteren Fragen.

e Bericht von Platz- und Greenwart Moritz Graf zu Rantzau

Moritz Graf zu Rantzau begrüßte alle Anwesenden.

Moritz Graf zu Rantzau stellte fest, dass die Corona-Einschränkungen Zeit für die Platzpflege ermöglichten. Die Greenkeeper waren anfangs in zwei Gruppen eingeteilt, sodass sie sich nicht begegnen konnten.

Es gibt keine Veränderung im Greenkeeping. Mit drei ausgebildeten Kräften ist das Team sehr gut aufgestellt.

Die Grüns sind die wichtigsten Flächen, und diese werden vorrangig behandelt. Danach folgen Abschläge und Fairways.

Die Grüns von A und B wurden mittlerweile dreimal aerifiziert. Nur auf dem C-Platz fehlt noch das dritte Mal, welches nach den Clubmeisterschaften nachgeholt wird.

Die Hitze Anfang August hat zu kleinen Schäden auf den Fairways geführt. Gerade an den Stellen, wo eine Drainage vorhanden ist, sind Kahlstellen entstanden, und die eingebrachte Saat konnte nicht richtig aufgehen.

Dennoch ist der Platz in einem ausgesprochen guten Zustand. Auf dem C-Platz wurde mit Spielern aller Spielklassen gemeinsam besprochen, wie man den Platz gestalten kann. Die Seiten des Roughs wurden teilweise beschnitten, und durch das stehengebliebene Roughs ist es optisch sehr ansprechend. Dieses Vorgehen möchte man beibehalten und auch auf den Plätzen A + B ähnlich ausführen.

Moritz Graf zu Rantzau wünscht allen Mitgliedern und Gästen ein schönes Spiel.

Die Investitionen wurden wegen der Corona-Auswirkungen reduziert. Dennoch wurden ein Vorgrün-Mäher, zwei neue Rechen und ein neuer Freischneider angeschafft.

Das Inselgrün der Bahn 26 bereitet am meisten Sorgen, da sich hier die Holzplanken ablösen. Die Ursache, z.B. ob sich dahinter Wasser sammelt, weil keine Drainage vorhanden ist, ist noch nicht gefunden.

Ein Angebot in Höhe von 140.000 EUR für den Neuaufbau liege zwar vor, aber es wird nach einer günstigeren Lösung gesucht, die schnellstmöglich umsetzbar ist.

An der Bahn 13 wurde die Pappel auf der rechten Seite aus Altersgründen gefällt. Weitere Baumfällungen der alten Pappeln werden folgen, damit von diesen Bäumen keine Umsturzgefahr mehr ausgehen kann.

Die grünen Abschlüsse sind jetzt alle geratet und können von jedem Spieler genutzt werden. Im Spielausschuss wird diskutiert, ob diese für den Turnierbetrieb eingesetzt werden können. Für EDS-Runden können sie jetzt schon genutzt werden.

Es gab keine weiteren Fragen.

f Bericht des Schatzmeisters Cai von Ahlefeldt-Dehn

Cai von Ahlefeldt-Dehn verlas die Zahlen des Haushaltes 2019, aufgeschlüsselt nach Einnahmen und Ausgaben und erläuterte detailliert einzelne Positionen.

Die Einnahmen haben sich gegenüber dem Vorjahr leicht um 0,6 % auf TEUR 1.072,9 erhöht, lagen jedoch um ca. TEUR 20 unter dem Plan. Gründe: Mitgliedsbeiträge, Greenfee- und Werbeeinnahmen leicht unter Plan.

Die Ausgaben hingegen lagen mit TEUR 1.094,2 geringfügig über Plan, so dass im Jahr 2019 ein Verlust von TEUR 21,3 auftrat. Dies lag daran, dass der im Jahr 2018 ausgewiesene Gewinn bei TEUR 45 lag und die der Graf Rantzau Golf Gesellschaft mbH zustehende Pacht von TEUR 40 erst in 2019 gezahlt wurde. Saldiert wäre in 2019 somit ein Gewinn von etwa TEUR 19 erzielt worden.

Im Besonderen ging Cai von Ahlefeldt-Dehn auf die wesentlichen Änderungen gegenüber dem Vorjahr ein und berichtete, dass die Übernahme der Gastronomie durch den neuen Pächter nachhaltig positive Auswirkungen auf die Ausgaben (reduzierte Miete + Nebenkosten) des Golf-Clubs haben wird. Da mit dem Vermieter erst spät eine Einigung über die Miethöhe + NK erzielt und ein endgültiger Mietvertrag erst in diesem Jahr geschlossen wurde, konnten die Mietausgaben im Haushalt 2019 keine Berücksichtigung mehr finden. Diese werden daher im Haushalt 2020 nachgezahlt.

Anfang 2019 wurden die 8 Greenkeeper vom Golf-Club übernommen und sind dort seitdem angestellt, was einerseits zu deutlich höheren Personalkosten und auf der anderen Seite zu einer deutlich reduzierten Platzpacht an die Graf Rantzau Golf Gesellschaft mbH führt.

Es gab keine weiteren Fragen.

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer - Monika Abeldt-Tiedemann/Kathrin Hendricks

Monika Abeldt-Tiedemann verlas den Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2019.

Die Prüfung erfolgte zusammen mit der zweiten Kassenprüferin, Kathrin Hendricks, im Sekretariat. Gegenstand der Prüfung für das Wirtschaftsjahr 2019 waren die Buchungskonten mit Summen- und Saldenlisten und das Belegwesen.

Die Buchhaltungsunterlagen lagen vollständig vor. Es wurde stichprobenartig geprüft.

Es gab keinerlei Unstimmigkeiten.

Monika Abeldt-Tiedemann empfahl die Entlastung des Vorstandes.

Monika Abeldt-Tiedemann stellt sich nicht mehr zur Wahl und dankte den Mitgliedern für das bisherige Vertrauen.

Kathrin Hendricks war im Plenum anwesend.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung stimmte mit 91 Stimmen und 9 Enthaltungen der Entlastung des Vorstandes zu. Der Vorstand bedankte sich für das Vertrauen.

TOP 6 Entgegennahme des Haushaltsplan 2020 und Genehmigung

Cai von Ahlefeldt-Dehn erläuterte zunächst, dass Anfang März der Haushaltsplan 2020 für die Ende März vorgesehene Mitgliederversammlung erstellt war. Die Covid 19-Pandemie führte jedoch dazu, dass der Vorstand sich schnell ein Bild über die Auswirkungen des Lock Downs machen musste. Es wurden verschiedene Szenarien erstellt, um die möglichen Mindereinnahmen (Greenfee, Startgelder usw.) zu ermitteln. Parallel wurden sämtliche Kosten akribisch hinterfragt, das Kosteneinsparpotential ermittelt und sämtliche geplante Investitionen hinterfragt. Es wurden verschiedene, den Szenarien entsprechende Haushaltspläne erstellt und im Zeitablauf angepasst. Zusätzlich wurden die eingetretenen Veränderungen in der Geschäftsführung und bei den Bürokräften des Golf-Clubs berücksichtigt.

Im Jahr 2020 ist mit Mindereinnahmen von etwa TEUR 50 – 55 zu rechnen. Ursächlich hierfür sind fehlende Greenfee-Einnahmen und Startgelder, da größere Turniere (insbesondere im April + Mai) Corona-bedingt nicht stattfinden konnten bzw. können. Zusätzlich fallen aufgrund der doppelten Geschäftsführung sowie der Einstellung einer weiteren Kraft im Sekretariat (vorher Aushilfen) höhere Personalkosten von ca. TEUR 100 an. Einsparungen konnten u. a. bei den Kosten für die Mannschaften (Ausfall Mannschaftsspiele) vorgenommen werden. Die geplanten Investitionen wurden auf das Notwendigste reduziert bzw. die bereits begonnenen Maßnahmen durchgeführt. Diese belaufen sich insgesamt auf ca. TEUR 30 und betreffen eine neue Homepage (inkl. neuer Fotos von der Anlage), die Hütte auf C, eine neue Telefonanlage, einen neuen Drucker, das neue Fenster im Sekretariat, ein elektronisches Birdie-Book, neue Schilder usw. .

Die Mindereinnahmen sowie die höheren Kosten im Personalbereich führen trotz vorgenommener Einsparungen dazu, dass die Pachtzahlung an die Graf Rantzau Golf Gesellschaft mbH im Jahr 2020 um etwa TEUR 100 niedriger ausfallen wird.

Cai von Ahlefeldt-Dehn verlas hiernach die Zahlen des Haushaltsplans 2020 im Einzelnen.

Anmerkung Mitglied: Er habe wenig Verständnis für die Zahlung von zwei Geschäftsführern. Diese Kosten müsste seiner Meinung nach Graf Moritz zu Rantzau übernehmen, der diese Entscheidung getroffen hätte.

Antwort Graf Moritz zu Rantzau: Die Einstellung eines neuen Geschäftsführers war nicht seine alleinige Entscheidung, sondern die einstimmige Entscheidung des gesamten Vorstands. Durch die deutlich reduzierte Pacht zahle er indirekt die anfallenden Mehrkosten.

Frage Mitglied: Sind durch Corona-Auswirkung Zuschüsse möglich?

Cai von Ahlefeldt-Dehn: Da wir kein gewerbliches und kein gemeinnütziges Unternehmen sind, sind wir nicht antragsberechtigt. Es wird aber zusammen mit der Buchhaltung geprüft, ob wir aus einem anderen Topf einen Zuschuss erhalten können, der jedoch max 2.500 EUR beträgt.

Cai von Ahlefeldt-Dehn bat die Mitgliederversammlung um Genehmigung des Haushaltes 2020. Die Genehmigung wurde mit einer Gegenstimme erteilt.

Es gab keine weiteren Fragen.

TOP 7 Beschlussfassung über Beitragserhöhung

Der kommissarische 1. Vorsitzende führt die Gründe für eine Beitragserhöhung um 75,- EUR pro Mitglied auf.

Seit der letzten Beitragserhöhung ist der Lebenshaltungskostenindex in Deutschland mehr als 5 %-Punkte gestiegen.

Gemäß § 3 Abs. 4. und 5. unseres Pachtvertrages mit der Graf Rantzau Golfgesellschaft mbH schlägt der Vorstand auf der heutigen Mitgliederversammlung folgende Beitragserhöhung ab dem Jahr 2021 vor:

für „Vollmitglieder“ (alle Mitglieder, die keine passiven Mitglieder sind oder eine Sonderform der Mitgliedschaft haben),

für Mitglieder mit einer 9-Loch- oder Seniorenmitgliedschaft,

für passive Mitglieder,

für auswärtige Mitglieder,

jeweils um 75,00 EUR.

Mit unserer Verpächterin, der Graf zu Rantzau Golfgesellschaft mbH, konnte dabei ausgehandelt werden, dass 2/3 des Erhöhungsbetrages nicht mittelbar als Pachterhöhung an diese weiter fließen, sondern bis zu einem Höchstbetrag von 100.000,00 EUR als „Investitionsrücklage“ auf einem Sonderkonto im Club bleiben.

Mit dieser Rücklage möchte der Vorstand baulich erforderliche und von den Mitgliedern gewünschte Maßnahmen umsetzen. Hierfür erforderliche Kosten werden von der Rücklage gedeckt und diese nach Entnahmen wieder aufgefüllt.

Der Vorstand denkt, dass dies eine für die Mitglieder tragbare Lösung ist, um anstehende und gewünschte bauliche Maßnahmen Stück für Stück umzusetzen.

Entgegen den Vorschlägen zur Beitragserhöhung, die für die im März angesetzte, dann jedoch Corona-bedingt abgesagte Mitgliederversammlung unterbreitet wurden, schlägt der Vorstand der Mitgliederversammlung jetzt eine pauschale Erhöhung um 75,00 EUR jährlich für alle Mitgliedschaftsformen gemäß § 4 Abs. 1. - 3. unserer Vereinssatzung vor.

Der Vorstand hat den Vorschlag intern nochmals erörtert und schlägt diese pauschale Erhöhung vor, um die „Schere“ zwischen z.B. Voll- und 9-Loch-Mitgliedschaft nicht weiter auseinandergehen zu lassen. Zudem werden die Einrichtungen und Dienstleistungen unseres Vereins auch von allen Mitgliedern genutzt. Soweit der Vorstand gemäß § 8 Abs. 2 Satz 2 unserer Vereinssatzung berechtigt ist, die Beiträge für weitere Sonderformen der Mitgliedschaft festzusetzen, würde er eine korrespondierende Erhöhung mit Wirkung ab dem 01.01.2021 in der planmäßigen Oktober-Vorstandssitzung beschließen.

Die Turnierbeiträge erhöhen sich nicht, und auch nicht die neue HCP-Verwaltung, die in 2021 in Kraft treten soll.

Es ist lediglich geplant, für die Auswertung der Scorekarten bei den Damen-, Herren- und Seniorenrunden zusätzlich 2,- EUR (pro Spieler und Spieltag) zu berechnen.

Es gibt in 2021 neue Mitgliedschaften für Spieler über 70 Jahre, die neue 32er-Mitgliedschaft sowie eine Montag – Freitag Mitgliedschaft.

Der kommissarische 1. Vorsitzende bat um Abstimmung zur Beitragserhöhung ab 01.01.2021
Die Mitgliederversammlung stimmte mit 62 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen.

Der Vorstand bedankte sich für die Zustimmung.

Der kommissarische Präsident übergibt die Versammlungsleitung wieder an den 2. Vorsitzenden, Andreas Bothe.

TOP 8 Ersatzwahlen gemäß § 11 Abs. 7 der Vereinssatzung

Der 2. Vorsitzende ruft TOP 8 der Tagesordnung auf und erläutert, dass

- dem Vorstand am 17.04. bzw. 20.04.2020 die schriftlichen Rücktrittserklärungen der bisherigen Vorstandsmitglieder Breido Graf zu Rantzau, Wiebke Kordes und Klaus-Dieter Brömmer zugegangen seien,
- der restliche Vorstand noch am 20.04.2020 eine außerordentliche Vorstandssitzung abgehalten und gemäß § 11 Abs. 7 der Vereinssatzung das Mitglied Jürgen Tiedemann kommissarisch zum Präsidenten, das Mitglied Dirk Dünkelmann kommissarisch zum Spielführer und das Mitglied Ulrike Hesebeck kommissarisch zur Hauswartin/Schriftführerin bestellt habe,

- gemäß § 11 Abs. 7 der Vereinssatzung bei der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung – sprich heute – eine Ersatzwahl bis zum Ende der regulären Amtsdauer der anderen Vorstandsmitglieder – sprich bis zur Mitgliederversammlung 2021 – stattfinden müsse.

Präsident/in

Der 2. Vorsitzende fragt die erschienenen Mitglieder zunächst nach Vorschlägen zum Amt des Präsidenten/der Präsidentin.

Herr Jürgen Tiedemann wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Herr Jürgen Tiedemann wird - bei eigener Enthaltung - einstimmig gewählt und nimmt auf Frage die Wahl an.

Hauswart/-in bzw. Schriftführer/-in

Der 2. Vorsitzende fragt die erschienenen Mitglieder nach Vorschlägen zum Amt des Hauswartes/der Hauswartin bzw. des Schriftführers/der Schriftführerin.

Frau Ulrike Hesebeck wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Frau Ulrike Hesebeck wird - bei eigener Enthaltung - einstimmig gewählt und nimmt auf Frage die Wahl an.

Spielführer/-in

Der 2. Vorsitzende fragt die erschienenen Mitglieder nach Vorschlägen zum Amt des Spielführers/der Spielführerin.

Herr Dirk Dünkelmann wird vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Herr Dirk Dünkelmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl auf Frage an.

Der 2. Vorsitzende beglückwünscht alle Gewählten und wünscht ihnen bei Ihrer Amtsführung allzeit eine gute Hand.

TOP 9 Neuwahl Rechnungsprüfer/in (bisher Monika Abeldt-Tiedemann)

Der 2. Vorsitzende dankt nochmals Frau Monika Abeldt-Tiedemann für ihre langjährige Tätigkeit als Rechnungsprüferin.

Er fragt sodann nach Vorschlägen für die zu besetzende Position.

Aus dem Kreis der Mitglieder wird das Mitglied Lars Lohmann vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Herr Lars Lohmann wird - bei eigener Enthaltung - einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Der 2. Vorsitzende beglückwünscht auch Herrn Lars Lohmann zu seiner Wahl und übergibt die Versammlungsleitung wieder an den jetzt formell gewählten Präsidenten Jürgen Tiedemann.

TOP 10 Erledigung vorliegender Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

Top 11 Verschiedenes

Moritz Graf zu Rantzau sprach über das Hotel und die damit verbundenen Schwierigkeiten. Die Firma Zechbau hat den Vertrag gekündigt, und man trifft sich jetzt vor Gericht. Die Firma AOPROJEKT hat die Projektleitung seither übernommen.

Die Parkplatzsituation auf dem Hofplatz soll sich ab Oktober verändern, denn dann sollten die ca. 120 Parkplätze neben dem Hotel fertiggestellt sein.

Auf die Frage, wann die neue Schlägerwaschanlage in Betrieb gehe, antwortete Graf Moritz zu Rantzau, dass noch der elektrische Anschluss fehle. Die Fertigstellung ist für Oktober geplant.

Die Planungen zur Außenanlage laufen, und die Ausschreibungen werden kurzfristig getätigt.

Auf die Frage, wann das Fuxbau-Schild an der Straße versetzt wird - hier sind besonders kleinere Kinder gefährdet, da das Schild und dort parkende Fahrzeuge die Sicht versperren - antwortete Moritz Graf zu Rantzau, dass die Versetzung des Schildes aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen bisher noch nicht ausgeführt werden konnte.

Auf die Frage, wann im Sekretariat wieder Bargeldzahlung möglich sei, konnte wegen der Corona-Bestimmungen keine Antwort gegeben werden. Die Zahlung ist weiterhin vorzugsweise über die EC-Karte vorzunehmen. Es könne zwar auch mit Bargeld bezahlt werden, aber man bitte darum, davon möglichst abzusehen.

Der 1. Vorsitzende gab bekannt, dass ab dem nächsten Monat Spielerkonto-Auszüge per Mail an die Mitglieder geschickt werden, anhand derer der persönlichen Club-Guthabenstand einsehbar ist.

Auf die Frage, ob es möglich sei, bei PC-Caddie freie Plätze im eigenen Flight zu blockieren, weil man keine „fremden“ Mitspieler im Flight wünscht, wurde bekanntgegeben, dass das laut Satzung nicht möglich ist.

Das auf der Mitgliederversammlung von 2019 angekündigte Chip-System zur Zahlung im Fuxbau wurde wegen der hohen Kosten zunächst zurückgestellt und deswegen bisher noch nicht eingeführt.

Auf dem Übungsplatz wurde um weitere Beleuchtung gebeten, da die vorhandene nicht ausreichend sei, wenn der Übungsplatz von mehreren Mitgliedern genutzt werde. Das wird geprüft.

Die Urinale auf dem Herren-WC sind manchmal stark verunreinigt und geruchsintensiv. Das wird geprüft und - sofern möglich - abgestellt.

Es gab keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung 2020 bedankte sich der 1. Vorsitzende Jürgen Tiedemann bei allen Mitgliedern für ihr Vertrauen und schloss diese um 21:45 Uhr.

Jürgen Tiedemann (1. Vorsitzender)

Andreas Bothe (2. Vorsitzender)

Ulrike Hesebeck (Schriftführerin)